



Leitbild

Code of Conduct der Clubkultur Baden-Württemberg e.V.

#nightstogether

Wer wird sind

Clubkultur Baden-Württemberg e.V. ist der Interessenverband der Akteur*innen aus den Bereichen Club-, Kultur- und Musikveranstaltungen sowie Konzerte, Festivals und Open Airs in Baden-Württemberg; insbesondere der Betreiber*innen von Livemusikspielstätten und Musikclubs sowie Veranstalter*innen und Kollektiven im pop- bzw. clubkulturellen Bereich.

Der Landesverband vereint als Dachorganisation inklusive der Mitgliedschaften der beiden Regionalverbände Eventkultur Rhein-Neckar e.V. und Clubkollektiv Stuttgart e.V. 91 Mitglieder und vertritt die Interessen und Belange der Clubkultur in unserem Bundesland.

Mission

Kulturelle Diversität ist unser wertvollstes Gut und bildet die Grundlage für eine lebendige, freie und bereichernde Club- und Liveszene. Unser Verband setzt sich für die Förderung, Unterstützung und den Schutz der vielfältigen und inklusiven Clubszene ein und vertritt die Interessen der Mitglieder im Dialog mit der Politik und Verwaltung auf Landesebene.

Unser übergeordnetes Ziel ist es, die Clubkultur in ganz Baden-Württemberg zu stärken und die Anerkennung der ländlichen und urbanen Clubkultur als bedeutenden kulturellen, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Faktor weiter voranzutreiben. Unsere Arbeit hebt dabei stets die Bedeutung von Clubs und Veranstaltungen als kreative, soziale und transformative Orte hervor.

Daraus leiten wir den Auftrag ab, die regionale Vernetzung aller Akteur*innen aus dem Bereich der Club- und Livekultur in Baden-Württemberg voranzutreiben, um das damit einhergehende politische Gewicht zu stärken und die eigenen Chancen und Potentiale zu erkennen und zu nutzen.

Vision

Unsere Clubkultur - ist eine lebendige, diverse, inklusive und zukunftsorientierte Gemeinschaft, die das Wohlergehen unserer Mitglieder und der Gesellschaft insgesamt im Blick hat.

Unsere Clubkultur - empfindet die kulturelle Vielfalt als Quelle der Inspiration und schätzt und fördert den Zusammenhalt.





Unsere Clubkultur - bietet kuratierte Programme, die sich auf kulturelle und künstlerische Vielfalt konzentrieren.

Unsere Clubkultur - arbeitet für eine sichtbare Nachtkultur und faire Bedingungen für alle relevanten Akteur*innen – Betreibende, Arbeitnehmende, Künstler*innen und Feiernde. Unsere Clubkultur - bietet weit mehr als Orte der Unterhaltung – sie ist sozialer und kultureller Räume, in denen Werte wie Inklusion, Diversität und künstlerische Freiheit aktiv gelebt werden.

Unsere Clubkultur - fördert den gesellschaftlichen Dialog und bietet Räume für kulturelle Emanzipation und gemeinschaftliche Entwicklungen.

Unsere Clubkultur - vereint wirtschaftlich agierenden Kulturbetriebe, wie auch nicht gewinnorientierte Kultureinrichtungen. Gemeinsam besetzen sie sämtliche Nischen der clubkulturellen Vielfalt und streben nach einer flächendeckenden, bereichernden Clublandschaft.

Auf Basis unserer gemeinsamen Werte tragen wir dazu bei, eine vielfältige, dynamische und verantwortungsvolle Clubkultur zu erhalten und zu entwickeln, die allen Menschen offensteht und sie in ihrer Individualität willkommen heißt. Wir glauben an die Kraft der Musik, der Kunst und des Zusammenkommens, um eine positive Veränderung in unserer Gesellschaft zu bewirken.

Code of Conduct - unser verbindlicher Werte- und Verhaltenskodex

Wir betrachten den Code of Conduct als verbindliche Basis unseres Handelns: Die gemeinsam beschlossenen Leitlinien dienen uns als Grundlage für unseren Umgang mit Menschen, der Umwelt und Ressourcen. Wir identifizieren uns mit diesen Leitlinien und leben diese vor.

Kulturelle Vielfalt: Wir sind überzeugt von der Wirkung der Vielfalt und erkennen die Einzigartigkeit jedes kulturellen Ausdrucks an. Wir schätzen unterschiedliche Musikgenres, Kunstformen und kreative Ausdrucksweisen als Bereicherung unserer Gemeinschaft und streben stets nach einem vielfältigen Angebot.

Zusammenarbeit: Wir pflegen ohne Ausnahmen einen wertschätzenden, verbindlichen und fairen Umgang miteinander. Wir begegnen allen Menschen mit Respekt und sorgen für eine Atmosphäre von Offenheit.

Gender- und Diversitätsbewusstsein: Wir behandeln einander mit Respekt und Toleranz, auch wenn wir unterschiedliche Meinungen oder Perspektiven haben. Rassismus, Diskriminierung und Gewalt haben in unserem Verein, und in unseren Räumen keinen Platz und wir treten diesen jederzeit entschieden entgegen.





Zielgruppen und Inklusivität: Wir arbeiten aktiv daran, Barrieren für marginalisierte Gruppen abzubauen und die Clubkultur für alle Menschen zugänglich zu machen. Dies umfasst Maßnahmen wie barrierefreie Veranstaltungen und die gezielte Förderung unterrepräsentierter Gruppen.

Demokratie und Partizipation: Wir glauben an die Prinzipien der Demokratie und fördern die aktive Beteiligung aller Mitglieder an Entscheidungsprozessen. Wir legen dabei Wert auf Transparenz und offene Kommunikation. Jedes Mitglied kann durch Partizipation und Engagement Einfluss auf die Entwicklung des Vereins nehmen.

Künstlerische Freiheit und Kreativität: Wir unterstützen die künstlerische Freiheit und fördern die Kreativität unserer Mitglieder. Unsere Clubs und Festivals sollen Orte sein, an denen Innovation und Experimentierfreude gefeiert und gefördert werden.

Fairer Wettbewerb: Wir stehen für einen fairen Wettbewerb, der die Vielfalt von kulturellen Ereignissen und die Existenz von unterschiedlichen Betriebsformen schätzt und stets unterstützt.

Zukunftsorientierung und Nachwuchsförderung: Die Nachwuchsförderung in der Clubkultur ist von zentraler Bedeutung für die nachhaltige Entwicklung und Zukunftssicherung unserer Szene. Wir unterstützen neue Veranstaltende, Künstler*innen und Formate und stärken damit die Transformation der Clubkultur und deren Innovationskraft, um kreativen Talenten eine Plattform zu bieten, auf der sie sich entfalten können.

Nachhaltigkeit: Wir setzen uns für eine ökologisch und sozial nachhaltige Clubkultur ein, die umweltbewusst handelt, sich für faire Arbeitsbedingungen für alle Akteur*innen und die Förderung der Kreislaufwirtschaft einsetzt.

Reflexion und Selbstüberprüfung: Wir beobachten die gesellschaftlichen und kulturellen Entwicklungen und überprüfen regelmäßig unsere Verbands- und Organisationsstrukturen, um offen zu bleiben für Veränderungen, Reformen und Ideen.

